



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	<b>2018/0578</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 4</b>
<b>Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur; hier: Spiel- und Aktionspark Otto Dullenkopf</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Hauptausschuss</b>	<b>11.09.2018</b>	<b>5</b>		<b>x</b>	<b>vorberaten</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>18.09.2018</b>	<b>13</b>	<b>x</b>		

**Beschlussantrag**

1. Die Stadt Karlsruhe meldet auf den Projektauftrag zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" das Projekt "Spiel- und Aktionspark Otto Dullenkopf" an.
2. Die Übernahme des kommunalen Finanzierungsanteils von 55 v. H. wird beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	5.095.000 Euro				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input checked="" type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu. Haushaltsmittel in Höhe von 4.061.000 Euro sind im Entwurf des Doppelhaushalt 2019/2020 enthalten; sie müssen über die Veränderungsliste auf 5.095.000 Euro erhöht werden. Sollte die Maßnahme in das Förderprogramm aufgenommen werden, wäre ein Zuschussbetrag von 2.292.750 Euro möglich..					
IQ-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	abgestimmt mit

Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) hat den Projektaufruf zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" (1. August 2018) veröffentlicht. Bundesweit stehen 100 Mio. Euro für die Förderung von Projekten der Städte und Gemeinden zur Verfügung. Der Bundesanteil soll in der Regel zwischen 1 Mio. Euro und 4 Mio. Euro liegen und der Finanzierungsanteil der Kommunen 55 v. H. betragen.

Das Programm sieht einen Beschluss des Stadt- oder Gemeinderates vor, mit dem die Teilnahme am Projektaufruf 2018 gebilligt wird (Nachweis des Ratsbeschlusses bis 20. September 2018 digital und/oder schriftlich); es wird – wegen der Ferienzeit – zunächst aber auch ein Beschluss des Finanz- und Hauptausschusses akzeptiert; ein Beschluss des Gemeinderates ist allerdings nachzureichen.

Für das Sanierungsprogramm des Bundes wird das Projekt "Spiel- und Aktionspark Otto Dullenkopf" mit einem derzeitigen Volumen von 5.095.000 Euro von der Stadt Karlsruhe mit einem Zuschussantrag angemeldet. Haushaltsmittel sind im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 in Höhe von 4.061.000 Euro enthalten; sie müssen über die Veränderungsliste auf 5.095.000 Euro erhöht werden. Somit wäre ein Zuschussbetrag 2.292.750 Euro bei Aufnahme der Maßnahme in das Förderprogramm möglich.

Im Otto-Dullenkopf-Park (ehemals „Ostauepark“) zwischen dem alten Stadtteil Karlsruhe-Oststadt und dem in den letzten Jahren neu entstandenen Stadtteil Karlsruhe-Südstadt-Ost hat der Stadtjugendausschuss Karlsruhe seit 2008 erfolgreich ein umfangreiches Spiel- und Aktionsangebot für Kinder und Jugendliche unter teilweiser Nutzung des Verwaltungsgebäudes eines am Rande des Parks (Wolfartsweierer Straße 11) liegenden Busdepots etabliert. Durch die stetig gewachsene Nachfrage und des im derzeit geltenden Bebauungsplan „Gottesaue/Ostaue-park“ vorgesehenen Neubaus eines Spielhauses soll das mittlerweile aufgegebene Busdepot mit Verwaltungsgebäude, Verbindungsbau, Werkstatt- und Fahrzeughallen durch teilweisen Abriss und Umgestaltung zu einem weiteren städtischen sozialpädagogischen Zentrum für die sich ausweitenden Aktivitäten sowohl im Park als ausgebaut werden auch stadtweit mit den Schwerpunkten zirkensische und trendische urbane Bewegungskünste ausgebaut werden .

Für den mittlerweile bestehenden Spiel- und Aktionsbereich im Otto-Dullenkopf-Park sollen durch den Umbau und die Nutzung des ehemaligen Busdepots weitere Grundlagen und der Ausbau eines weiteren Aktiv-Zentrums der Stadt geschaffen werden. Dies soll für eine stetige Weiterentwicklung in der Umsetzung der sozialen und kulturellen Ziele von konservativer und innovativer Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Karlsruhe sorgen. Es soll von der Möglichkeit Gebrauch gemacht werden, den steigenden Bedarf an Aktivitätsangeboten für die Bevölkerung der unmittelbar benachbarten Stadtteile Oststadt und Südstadt Ost an einem ihrer Schnittpunkte erweitern zu können. Die Schaffung einer erweiterten Infrastruktur in Kapazität und Qualität (wie zum Beispiel den Trendsportarten angepasste Ausstattung eines Indoorbereiches) für stadtteilübergreifende Projekte (Ferienprogramme, Kinderstadt Karlopolis), wird angestrebt. Durch die Ausstattung des Park mit spezifischen Einrichtungen soll erreicht werden, dass auch von der Jugend sportliche und kulturelle Festivals (wie bereits geschehen mit dem Pyramidalen Jonglier- und Kleinkunstfestival) bestritten werden können.

Als eine der Voraussetzungen für das Vorverfahren beim Bund (= Auswahl in Frage kommender Projekte, für die dann ein Zuschussantrag im November 2018 gestellt werden kann) bedarf es des "Nachweises eines Beschlusses über den Finanzierungsanteil der Kommune und gegebenenfalls Dritter". Dieser Beschluss soll mit dieser Vorlage eingeholt werden.

**Beschluss:**

Antrag an den Gemeinderat

1. Die Stadt Karlsruhe meldet auf den Projektauftrag zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" das Projekt "Spiel- und Aktionspark Otto Dullenkopf" an.
2. Die Übernahme des kommunalen Finanzierungsanteils von 55 v. H. wird beschlossen.